

Inhaltsübersicht

Basisbaustein

1	Kommunikation ist mehr als Sprechen	9	
1.1	Ohne Worte sprechen	10	
1.2	Das Gemeinte im Gesagten erkennen	13	
1.3	Auf das Gesagte angemessen reagieren	17	
2	Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik	23	
2.1	Im Alltag und im Beruf richtig schreiben	24	
2.2	Ein Wörterbuch benutzen	25	
2.3	Fehlerquelle: Zeichensetzung Komma bei Aufzählungen, zwischen Haupt- und Nebensätzen, beim Infinitiv mit „zu“	27	
2.4	Fehlerquelle: Rechtschreibung Groß- und Kleinschreibung, Straßennamen, s-Schreibung, „das“ und „dass“	30	
2.5	Fehlerquelle: Grammatik Tempusformen, Aktiv und Passiv, Modusformen, direkte und indirekte Rede	38	
3	Textsorten im Überblick	43	
3.1	Vielfalt, Funktion und Wirkung von Textsorten erkennen	44	
3.2	Textsorten nach verschiedenen Kriterien einteilen	46	
3.3	Literarische Textsorten unterscheiden	48	
3.4	Sachtextsorten unterscheiden	50	
3.5	Grafische Darstellungen und Zeichnungen	51	
4	Sachtexte lesen, verstehen, eine Textanalyse schreiben	53	
4.1	Einen Text bearbeiten	54	
4.2	Den Inhalt eines Textes wiedergeben	55	
4.3	Textsorten erkennen	58	
4.4	Eine Sachtextanalyse schreiben	60	
5	Literarische Texte – erste Schritte zur Textinterpretation	65	
5.1	Sprachbilder entschlüsseln	66	
5.2	Sprachbilder im Textzusammenhang deuten	72	
5.3	Einen literarischen Text interpretieren	76	
PROJEKT	6	Einstieg ins Berufsleben	81
	6.1	Die eigene Ausgangssituation einschätzen	82
	6.2	Projekt: Einen passenden Ausbildungsplatz finden	83
	6.3	Exkurs 1: Eine Bewerbung schreiben	89
	6.4	Exkurs 2: Einen Bericht schreiben – am Beispiel von Praktikumsberichten	95

Inhaltsübersicht

Lernbaustein 1

7	Zuhören, argumentieren, diskutieren	97
7.1	Zuhören lernen	98
7.2	Überzeugend argumentieren	100
7.3	Diskussionsverlauf und Ergebnis	104
7.4	Eine Diskussion führen	108
8	Erörtern und Stellung nehmen	111
8.1	Erörtern – was heißt das eigentlich?	112
8.2	Eine Erörterung schreiben	114
8.3	Von der Erörterung zur Stellungnahme	120
9	Literarische Texte gestaltend interpretieren	125
9.1	Einen persönlichen Brief schreiben	126
9.2	Einen Erzählkern ausgestalten	130
9.3	Eine Geschichte weitererzählen	132
9.4	Einen Tagebucheintrag schreiben	134
PROJEKT	10 Medien nutzen, Medien beurteilen	137
	10.1 Medien und deren Veränderung	138
	10.2 Die Wirkung von Medien	141
	10.3 Medien zur Informationsgewinnung	145
PROJEKT	11 Eine Werbeanzeige gestalten	149
	11.1 Ziele und erste Ideen	150
	11.2 Bild- und Textelemente gestalten	152
	11.3 Die Wirkung von Werbung erkennen	160
	11.4 Eigene Werbeanzeigen präsentieren und bewerten	162

Inhaltsübersicht

Lernbaustein 2

12 Situationsbezogen sprechen und präsentieren	163
12.1 Einen Vortrag inhaltlich vorbereiten	164
12.2 Die Vortragsweise vorbereiten	168
12.3 Einen Vortrag mit Medien präsentieren	171
13 Eine Texterörterung schreiben	173
13.1 Die lineare Texterörterung	174
13.2 Die dialektische Texterörterung	180
14 Eine Stellungnahme zu einer Textvorlage schreiben	187
14.1 Stellungnahmen zu Texten untersuchen	188
14.2 Eine Stellungnahme schreiben	192
15 Literarische Texte – eine Interpretation schreiben	195
15.1 Aufbau und sprachliche Form literarischer Texte beschreiben	196
15.2 Epische Texte: Eine Interpretation schreiben	200
15.3 Gedichte: Eine Interpretation schreiben	204

Informationen, Material, Methoden

16 Grundlegende Arbeitstechniken	209
16.1 Lerntechniken	210
16.2 Lesetechniken	219
16.3 Zuhörtechniken	224
17 Ein Projekt planen, durchführen, dokumentieren	227
17.1 Ein Projekt definieren	228
17.2 Ein Projekt planen	231
17.3 Ein Projekt durchführen	234
17.4 Ein Projekt abschließen	237
18 Methodenlexikon	241
19 Operatoren kennen – Arbeitsanweisungen verstehen	251

Inhaltsübersicht

Zusatzmaterial

Literaturgeschichte · Literarische Texte · Sachtexte	257
Einblicke in Epochen der Literaturgeschichte	258
Aufklärung (1685 – 1781)	
Gotthold Ephraim Lessing: <i>Nathan der Weise</i> (Auszug)	
Sturm und Drang (1770 – 1780)	260
Jakob Michael Reinhold Lenz: <i>An die Sonne*</i>	
Friedrich Schiller: <i>Kabale und Liebe</i> (Auszug)	261
Weimarer Klassik (1786 – 1805)	262
Johann Wolfgang Goethe: <i>Natur und Kunst*</i> , <i>Nähe des Geliebten*</i>	263
Romantik (1795 – 1835)	264
Joseph von Eichendorff: <i>Aus dem Leben eines Taugenichts</i> (Auszug)	
Junges Deutschland – Vormärz (1815 – 1848)	266
Georg Büchner: <i>Der Hessische Landbote</i> (Auszug)	
Realismus (1848 – 1890)	268
Conrad Ferdinand Meyer: <i>Der römische Brunnen*</i>	
Conrad Ferdinand Meyer: <i>Rom: Springquell*</i>	
Naturalismus (1880 – 1900)	269
Arno Holz: <i>Phantasmus*</i>	
Expressionismus (ca. 1910 – 1925)	270
Franz Kafka: <i>Der Aufbruch</i>	
Franz Kafka: <i>Der Geier</i>	271
Else Lasker-Schüler: <i>Weltende*</i>	
Jakob van Hoddis: <i>Weltende*</i>	
Literarische Texte und Sachtexte der Gegenwart	272
Literarische Texte	
Rafik Schami: <i>Der einäugige Esel oder Wie einer auf dem Richter reiten wollte</i>	
James Thurber: <i>Der geduldige Bluthund</i>	274
Martin Gülich: <i>Bagatelle</i>	
Franz Hohler: <i>Der Verkäufer und der Elch</i>	275
Elke Heidenreich: <i>Heute Morgen im Südpark</i>	276
Erich Fried: <i>Was es ist*</i>	
Ingeborg Bachmann: <i>Reklame*</i>	277
Sarah Kirsch: <i>Im Sommer*</i>	
Thomas Brasch: <i>Lied*</i>	
Albert Ostermaier: <i>der lauf der dinge*</i>	
Ludwig Fels: <i>Fluchtweg</i>	
Annette Pehnt: <i>Mara</i>	278
Max Bolliger: <i>Sonntag</i>	279

Inhaltsübersicht

Sachtexte	281
Fiona Drewnitzky: <i>Benimm-Kurs in der Schule?</i>	
Reinhart Häcker: <i>Orwell lässt grüßen</i>	
Thomas Tuma: <i>Flagge zeigen?</i>	283
Susanne Arndt: „ <i>Hotel Mama</i> “	284
Hans-Henning Kiefer und Laetitia Obergföll: <i>In Schulen qualmen nicht nur Köpfe</i>	285
Annette Bruns: <i>Lockender Mammon</i>	286
Guido Kleinhubbert: <i>Tod aus Spaß</i>	287
Ursula Ott: <i>Werbung macht kein Kind zu dick</i>	288
Text- und Bildquellenverzeichnis	290
Textsortenverzeichnis	293
Sachwortverzeichnis	295